



Mittwoch, 19. Mai 2021

## NRW-Einzelhandel: Umsätze im März um 8,3 Prozent höher gegenüber dem Vorjahr

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

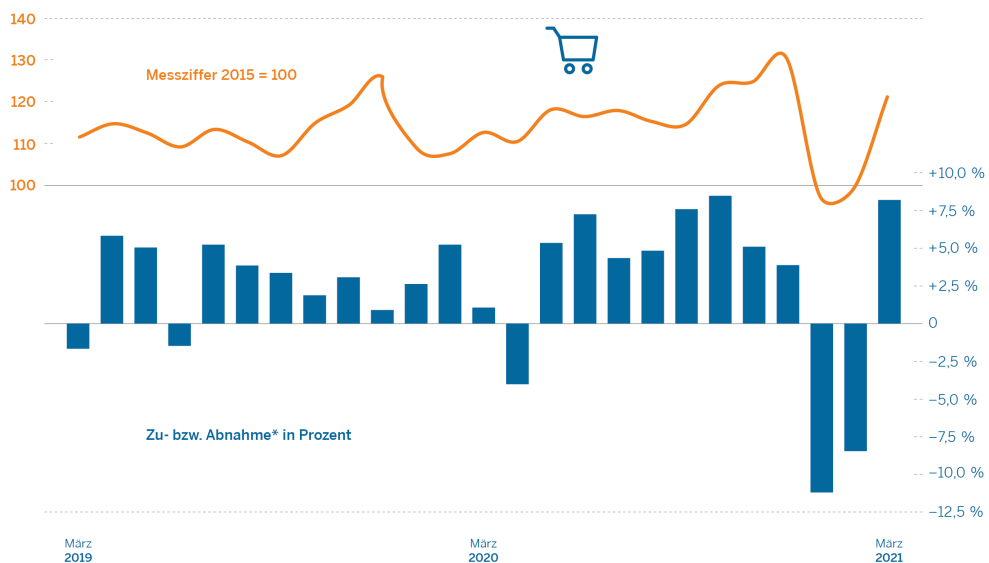
[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). Die Umsätze im nordrhein-westfälischen Einzelhandel waren im März 2021 real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 8,3 Prozent höher als im März 2020; gegenüber März 2019 betrug die reale Umsatzsteigerung 9,5 Prozent. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, stiegen die Umsätze nominal um 9,8 Prozent.

Die höchste Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahresmonat verzeichnete der Einzelhandel mit Fahrrädern, -teilen und -zubehör (+78,4 Prozent); verglichen mit März 2019 stieg der Umsatz um 59,7 Prozent. Der Versand- und Internet-Einzelhandel wies gegenüber dem Vorjahresmonat ebenfalls eine überdurchschnittliche Umsatzsteigerung auf (+41,2 Prozent); gegenüber März 2019 betrug die Umsatzsteigerung 70,8 Prozent.

Auch der Einzelhandel mit Bekleidung wies im Vorjahresmonatsvergleich zwar eine positive Umsatzentwicklung auf (+31,0 Prozent), gegenüber März 2019 ist gleichwohl ein Rückgang von 38,4 Prozent zu verzeichnen. Eine ähnliche Entwicklung lässt sich im Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren feststellen: Während der Umsatz, verglichen mit März 2020, um 39,3 Prozent anstieg, war er gegenüber März 2019 um 21,7 Prozent rückläufig.

Reale Umsatzentwicklung des NRW-Einzelhandels



\*) gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat

Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

**Reale Umsatzentwicklung des NRW-Einzelhandels**

Berichtsmonat	Zu- bzw. Abnahme in Prozent	Messziffer 2015 = 100
März 2019	-1,7	111,7
April 2019	+5,9	115,2
Mai 2019	+5,1	112,8
Juni 2019	-1,5	109,1
Juli 2019	+5,3	113,7
August 2019	+3,9	110,4
September 2019	+3,4	106,8
Oktober 2019	+1,9	115,4
November 2019	+3,1	120,1
Dezember 2019	+0,9	127,6
Januar 2020	+2,7	108,9
Februar 2020	+5,3	107,3
März 2020	+1,1	112,9
April 2020	-4,1	110,5
Mai 2020	+5,4	118,9
Juni 2020	+7,3	117,1
Juli 2020	+4,4	118,7
August 2020	+4,9	115,8
September 2020	+7,7	115,0
Oktober 2020	+8,6	125,3
November 2020	+5,2	126,3
Dezember 2020	+3,9	132,6
Januar 2021	-11,4	96,0
Februar 2021	-8,6	98,1
März 2021	+8,3	122,3

Für die ersten drei Monate des Jahres 2021 ermittelten die Statistiker für den NRW-Einzelhandel einen realen Umsatzrückgang von 3,7 Prozent; nominal sanken die Umsätze gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 2,3 Prozent.

Die Zahl der Beschäftigten im Einzelhandel sank im März 2021 gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 1,0 Prozent. Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl in den ersten drei Monaten sank um 1,1 Prozent.

Die Statistiker weisen darauf hin, dass es in der aktuellen Corona-Krise – insbesondere in den Lockdownphasen – zu sehr unterschiedlichen Ergebnissen im Vorjahresmonatsvergleich kommen kann. Um einen aussagekräftigen Vergleich zum Vorkrisenniveau zu ermöglichen, wird ab Berichtsmonat März 2021 zusätzlich ein Vergleich zu den entsprechenden Monatsergebnissen des Jahres 2019 dargestellt.

Frühere Ergebnisse und Daten für weitere Wirtschaftszweige des Einzelhandels stehen in der Landesdatenbank NRW unter <https://url.nrw/einzelhandel> bereit. (IT.NRW)

(174 / 21) Düsseldorf, den 19. Mai 2021

[Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel NRWs – vorläufige Ergebnisse – März 2021 \(Ergebnisse für Wirtschaftszweige und weitere Hinweise\)](#)